

Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften	19.10.2011
Rat	17.11.2011

öffentlich

Vorlage Nr.	452/2011-7
Stand	28.09.2011

Betreff **Bebauungsplan Bo 10 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Weiterführung des Verfahrens und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit**

Beschlussentwurf Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

s. Beschlussentwurf Rat.

Beschlussentwurf Rat:

Der Rat beschließt,

1. das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Bo 10 in der Ortschaft Bornheim weiterzuführen. Das Plangebiet liegt zwischen Königstraße, Kallenbergstraße, Bahnlinie 18 und Mühlenstraße.
2. den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Bo 10 gemäß vorliegender Übersichtskarte zu reduzieren,
3. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB mit den vorliegenden Gestaltungsplänen und den vorliegenden Allgemeinen Zielen und Zwecke der Planung,
4. die Planung für die Dauer von 4 Wochen öffentlich auszulegen und eine Einwohnerversammlung durchzuführen.

Sachverhalt:

1998 wurde bereits der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Bo 10 gefasst. 1999 eine frühzeitige Bürgerbeteiligung durchgeführt. 2000 hat der Rat der Stadt Bornheim jedoch beschlossen, dass Verfahren nicht weiterzuführen.

Im Juli 2011 wurde in einer Eigentümerversammlung das Interesse an einer Weiterführung des Bebauungsplans erfragt. Die Eigentümer der nicht bebauten Grundstücke, die bei der Versammlung anwesend waren, haben alle Interesse an einer Bebauung.

Dies ist neben der positiven städtebaulichen Sicht ein weiterer Anlass, das Bebauungsplanverfahren Bo 10 mit einem neuen Zuschnitt des Plangebiets und zwei Planvarianten weiterzuführen und erneut eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit mit Einwohnerversammlung durchzuführen.

Finanzielle Auswirkungen

4.200 Euro (Einwohnerversammlung, Planung, Zeichenarbeiten, etc.)

Anlagen zum Sachverhalt

- 1 Übersichtskarte
- 2 Gestaltungsplan Variante 1 (mit Untervariante 1a)
- 3 Gestaltungsplan Variante 2
- 4 Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung